

Wahlprogramm 2006

der Freien Wählervereinigung e.V. Unterwellenborn

Freie Wähler – größte Bürgerbewegung unseres Landes:

Konsequent – Kritisch – Konstruktiv

Bürgernahe, kommunale, unabhängige Wählergemeinschaft

- Die Freien Wähler haben bei ihren Entscheidungen keine ideologischen Zwänge oder parteipolitischen Vorgaben zu beachten. Sie treffen ihre Entscheidungen ausschließlich sachbezogen und unbürokratisch im Interesse des Gemeinwohls
- Selbstverwaltung bedeutet für Freie Wähler die Übernahme der Mitverantwortung bei der Gestaltung der örtlichen Lebensverhältnisse unter Einbeziehung der Bürger
- Die Freien Wähler setzen sich für mehr Bürgerbeteiligung ein
- Unterstützung von Industrie, Handwerk, Gewerbe, Handel, Landwirtschaft und Tourismus zur Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen
- Fortsetzung der Dorferneuerung
- Bündelung von Gewerbe und Industriestandorten
- Schutz und Erhaltung der Umwelt
- Schaffung starker Ortschaftsräte für eine lebendige Gestaltung des gesellschaftlichen Alltags und zur Förderung eines produktiven Gemeinschaftsgefühls
- Verbesserung und Entwicklung der Lebens- und Wohnqualität in allen Ortsteilen unserer Gemeinde
- Niveauvolles Bildungsangebot von Kindertagesstätten, Grund- und Regelschule, Fachoberschule, Bildungszentrum und Staatlichen Berufsbildenden Schulen
- Unterstützung ehrenamtlichen Engagements und Förderung des Vereinslebens in den Ortschaften
- Ausbau kultureller, sozialer und sportlicher Angebote
- Weiterführung der Gespräche mit der Gemeinde Kamsdorf hinsichtlich des Beitritts zur Einheitsgemeinde

Konkret meinen wir:

**Politik mit dem gesunden Menschenverstand –
Unabhängigkeit ist unsere Stärke**

Im Mittelpunkt des politischen Wirkens der Freien Wähler stehen die Ziele, die insbesondere für den engeren Lebensbereich der Bürgerinnen und Bürger vor Ort von Bedeutung sind. Mit einer ideologiefreien, sachgebundenen Politik ist die kommunale Selbstverwaltung zu sichern und zu verwirklichen.

Wir betreiben eine unabhängige Kommunalpolitik ohne Bevormundung durch Bundes- und Landesparteien. Die Kandidaten der Freien Wähler können als Persönlichkeiten auch von den Mitgliedern der politischen Parteien gewählt werden, da sie nicht in der ideologischen oder parteipolitischen Konkurrenz stehen.

Nur die Menschen, die in unserer Region leben, wohnen und arbeiten, können auch die anstehenden Probleme erkennen und lösen. Wir fordern deswegen Rederecht von Bürgern in öffentlichen Sitzungen, Abbau von Bürokratie und Einsatz von sachkundigen Bürgern in Ausschüssen. Dazu ist es auch notwendig, dass wir für starke Ortschaftsräte eintreten, um auf diesem Wege die Menschen am politischen Meinungsbildungsprozess teilnehmen zu lassen.

Wir treten für effizientes Wirtschaften und Transparenz kommunalen Handelns ein. Das trifft vor allem auf den Bereich der Gebühren, Abgaben und kommunalen Investitionen zu. Wir befürworten eine stärkere Beteiligung der Bürger an Entscheidungsprozessen.

Wir unterstützen jede Aktivität, die darauf abzielt, den vorhandenen Standortvorteil und die Wirtschaftsunternehmen in unserer Region zu erhalten und somit den Ausbau des ländlichen Raumes zu fördern. Abwanderungen von Firmen müssen vermieden und Existenzgründungen unterstützt werden. Dazu gehört eine verstärkte Auftragsvergabe an einheimische Unternehmen, die einen wesentlichen Beitrag zu mehr wohnortnahen Arbeitsplätzen leisten. In diesem Zusammenhang muss sich das Augenmerk auch auf unsere natürlichen Ressourcen wie das Saaletal und die Heide richten. Landschaftsplanung und -entwicklung dürfen nicht nur Schlagwörter bleiben. Dem Tourismus als wirtschaftlichem Faktor muss dabei mehr Bedeutung beigemessen werden.

Wir Freien Wähler setzen uns für den Erhalt der Schulen ein. Eine Schule ist für die Identität einer Kommune unersetzlich.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Aufrechterhaltung der sozialen, kulturellen und sportlichen Einrichtungen, wie beispielsweise Kindereinrichtungen, Begegnungsstätten für Senioren, Museen, Jugendklubs, Schwimmbad, Turnhallen und Sportplätze.

Die Freien Wähler unterstützen ehrenamtliches Engagement und treten für eine Stärkung des Vereinswesens ein. Vereine sind der Pulsschlag des gesellschaftlichen Lebens, wirken kommunikationsfördernd und identitätsstiftend.

Zentrales Anliegen kommunaler Investitionen ist die Fortführung der Dorferneuerung auch unter den veränderten Bedingungen auf der Grundlage der Beschlüsse der einzelnen Ortsteile.

Unsere Gemeinderatskandidaten für die Kommunalwahl am 7. Mai 2006



Name: Andrea Wende
Beruf: Dipl.- Verw.wirtin
Wohnort: Könitz
Alter: 48 Jahre



Name: Kuno Dietrich
Beruf: Dipl.-Ing.
Wohnort: Birkigt
Alter: 56 Jahre



Name: Volker Hirt
Beruf: Dipl.-Ing. Landtechnik
Wohnort: Lausnitz
Alter: 46 Jahre



Name: Bernd Bloß
Beruf: Dipl.-Ing. Informatik
Wohnort: Goßwitz
Alter: 53 Jahre



Name: Sonja Denk
Beruf: Maschinenbaumeisterin
Wohnort: Unterwellenborn
Alter: 45 Jahre



Name: Thomas Remmler
Beruf: Schlossermeister
Wohnort: Könitz
Alter: 43 Jahre



Name: Roland Petermann
Beruf: Dipl.-Ing. Elektrotechnik
Wohnort: Birkigt
Alter: 53 Jahre



Name: Werner Stumpf
Beruf: selbst. Handwerker
Wohnort: Lausnitz
Alter: 47 Jahre



Name: Roland Linhart
Beruf: Dipl.-Ing. Gerätebau
Wohnort: Goßwitz
Alter: 54 Jahre



Name: Nicole Sonneschmidt
Beruf: Bankkauffrau
Wohnort: Unterwellenborn
Alter: 32 Jahre



Name: Silke Gollnick
Beruf: Krankenschwester
Wohnort: Könitz
Alter: 33 Jahre



Name: Thomas Strümpfel
Beruf: Landwirtschaftsmeister
Wohnort: Bucha
Alter: 36 Jahre



Name: Silke Stündel
Beruf: selbst. Buchhalterin
Wohnort: Könitz
Alter: 34 Jahre



Name: Uwe Bloß
Beruf: Handwerksmeister
Wohnort: Goßwitz
Alter: 38 Jahre



Name: Henry Gärtner
Beruf: Tischlermeister
Wohnort: Könitz
Alter: 46 Jahre



Name: Matthias Werner
Beruf: Feuerungsmaurer
Wohnort: Könitz
Alter: 46 Jahre



Name: Reinhard Bocklitz
Beruf: Dipl.-Ing. Maschinenbau
Wohnort: Goßwitz
Alter: 54 Jahre



Name: Ulrich Wolf
Beruf: Kfz.-Mechaniker
Wohnort: Könitz
Alter: 44 Jahre



Name: Siegfried Kämpf
Beruf: Schlosser
Wohnort: Bucha
Alter: 66 Jahre



Name: Reinhard Möbius
Beruf: Dipl.-Ing.
Wohnort: Goßwitz
Alter: 52 Jahre

Freie Wählervereinigung e.V. Unterwellenborn

Unsere Bürgermeisterkandidatin für die Kommunalwahl am 7. Mai 2006



Andrea Wende



Wir sind angekommen

www.freie-waehler-unterwellenborn.de